



Presseinformation

Sinkende Nachfrage – Fahrplan wird angepasst

Bedingt durch den Teil-Lockdown hat die AG „EMS“ kurzfristig reagiert und den Borkum-Fahrplan angepasst. Nun ist die Nachfrage stärker rückläufig als erwartet, so dass der Fährverkehr ab Samstag, den 14. November 2020 auf Emden konzentriert wird. Zum Einsatz kommt dabei planmäßig MS „Ostfriesland“.

Dadurch ergeben sich Änderungen an den Wochentagen Montag, Mittwoch, Donnerstag und Sonntag: Am Montag und Donnerstag werden um 06.30 Uhr, 12.00 Uhr und 17.00 Uhr Verbindungen von Emden nach Borkum angeboten und um 08.45 Uhr und 14.15 Uhr geht es von Borkum zum Festland. Am Mittwoch gibt es drei Verbindungen ab Borkum: um 06.10 Uhr, 11.15 Uhr und 16.30 Uhr und jeweils um 09.00 Uhr und um 14.15 Uhr von Emden zur Insel. Am Sonntag fährt das Schiff um 13.00 Uhr Richtung Insel und um 15.30 Uhr zurück zum Festland. Am Dienstag, Freitag und Samstag bleibt der bis Ende November veröffentlichte Corona-bedingt angepasste Fahrplan unverändert.

Neben dem langen Festlandaufenthalt für Insulaner mit acht Stunden am Dienstag und Freitag gibt es mit dem neuen Plan auch kürzere Aufenthaltsmöglichkeiten von rund 5 1/2 Stunden am Montag und Donnerstag sowie am Mittwoch. Während die Frühverbindung jeweils am Dienstag, Mittwoch und Freitag um 06.10 Uhr ab Borkum fährt, findet diese am Montag und Donnerstag nunmehr um jeweils 08.45 Uhr ab Bus-Bahnhof statt. Sonntags verkehrt das Schiff nun um 15.30 Uhr zum Festland, ein Angebot, welches insbesondere für Wochenendreisende interessant ist.

Der aktuell angepasste Fahrplan gilt zunächst bis Sonntag, den 29. November 2020. Vor dem Hintergrund des aktuellen Corona-Geschehens wird das Angebot stets neu bewertet.

Der neue Fahrplan steht in Kürze im Internet unter www.ag-ems.de zum download bereit und kann ebenfalls kurzfristig online gebucht werden.

Emden, den 06/11/2020

Aktien-Gesellschaft „EMS“